

Einladung zur Führung über den Jüdischen Friedhof in Ratingen-Hösel am Blomericher Weg

am Sonntag, den 13. September 2015

Wir laden herzlich zu einer Führung über den jüdischen Friedhof am Blomericher Weg in Hösel ein, der seit der Kommunalreform von 1929 zum Amt Angerland gehörte und seit der Gebietsreform von 1975 Bestandteil der Stadt Ratingen ist. Seitdem wird der Friedhof, hoch oben im Wald gelegen, von dieser pfliegerisch betreut.

Aber nicht die Ratinger Juden, sondern die Juden der Gemeinde Kettwig vor der Brücke nutzten diesen als Begräbnisplatz. 1888 wurde er auf Verlangen der Herrschaft Hugenpoet an den Görscheider Weg, seit 1975 zur Stadt Heiligenhaus gehörig, verlegt. Doch ohnehin waren die Verbindungen der Juden in der hiesigen ländlichen Region eng. Als Viehhändler oder Metzger, einer kleinen Minderheit zugehörig, standen sie in regelmäßigem Kontakt. Die alten Grabsteine sind ein beredtes Zeugnis der Vergangenheit, sie dokumentieren die kulturelle Vielfalt des Landjudentums in dieser Region vom 18. Jahrhundert bis zum Beginn der NS-Diktatur im Jahr 1933.

Wir werden geführt durch Hanna Eggerath und Helmut Neunzig, die sich in den letzten Jahren intensiv mit diesem Friedhof beschäftigt haben. Zuletzt veröffentlichten sie ein Buch unter dem Titel „Ihr Andenken sei ihnen zum Segen“, in dem die Grabsteine dokumentiert werden und sie versucht haben, die Lebensgeschichten der Mitglieder der jüdischen Gemeinde Kettwig vor der Brücke zusammenzustellen.

Programm:

- 12.45 Uhr Treffen im Düsseldorfer Hauptbahnhof, rechter Aufgang zu Gleis 14
- 13.00 Uhr Abfahrt mit der S6 (Ankunft in Ratingen-Hösel um 13.20 Uhr)
- anschl. Wanderung durch den Höseler Wald (Wanderweg X 17) zum Friedhof Blomericher Weg (ca. 30 Minuten)
- 14.00 Führung über den Friedhof bis ca. 15.30 / 16 Uhr
- anschl. Wanderung zurück
- 16.10 oder 16.40 Uhr Rückfahrt mit der S 6 nach Düsseldorf
- 16.30 oder 17.00 Uhr Ankunft am Düsseldorfer Hbf

Bitte achten Sie auf festes Schuhwerk!

Wir bitten um Ihre schriftliche Anmeldung auf dem Anmeldeabschnitt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir verschicken keine Bestätigungen, geben Ihnen aber im Falle einer Absage Nachricht. Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, erbitten wir Ihre rechtzeitige Abmeldung. Fahrkarten nach Ratingen Hösel und zurück (Preisstufe B) müssen selbst gekauft werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, mit dem Auto direkt zum S-Bahnhof Ratingen Hösel zu kommen und die Gruppe zu treffen. Dort sind Parkmöglichkeiten vorhanden.

(bitte hier abtrennen oder per Mail anmelden)

Verbindliche Anmeldung zur Führung über den Friedhof am 13.9.2015

Name: _____ Anschrift: _____

_____ Mail/Tel.: _____

An der Führung nehme ich mit insgesamt _____ Personen teil.

Ich fahre direkt nach Ratingen Hösel: _____